

Neu gibts für Hotelgäste in Basel ein Gratis-WLAN

Seit dem 1. Januar haben übernachtende Gäste in Basel die Möglichkeit, kostenlos im stadteigenen WLAN-Netz zu surfen. Die Hotspots sind in der Nähe von Plätzen und Sehenswürdigkeiten.



An neun ausgewählten Hotspots haben Hotelgäste Zugriff auf das kostenlose WLAN-Netz. (Video: Fabienne Haupt)

Bereits im April 2014 hat der Grosse Rat die Errichtung eines flächendeckenden WLAN-Netzes im Kanton Basel-Stadt geprüft. Wegen der hohen Installationskosten von 7,6 Millionen Franken wurde der Plan zunächst verworfen. Nun aber hat Basel Tourismus zusammen mit den IWB und Network 41 das Projekt Guest WiFi Basel neu aufgegleist und Anfang des Jahres lanciert.

«Ein drahtloser und vor allem kostenloser Internetzugang wurde von ausländischen Gästen serh stark nachgefragt», erklärt Basel Tourismus-Direktor Daniel Egloff. «Für uns ist das Projekt nur deshalb realisierbar, weil wir uns auf die Ausstattung der touristisch relevanten Orte beschränken», fügt er hinzu.

Umfrage

Finden Sie das kostenlose Wi-Fi für Hotelgäste eine gute Idee?

Ja, wenn ich in eine andere Stadt reise ist das ein Muss.

30 %

Ich fände es toll wenn das Wi-Fi für alle kostenlos wäre.

67 %

Ich habe keine Meinung dazu.

3 %

Insgesamt 243 Teilnehmer

Bei neun Hotspots haben Hotelgäste Zugriff auf das stadteigene WLAN-Netz. Hierzu gehören unter anderem der Tinguely-Brunnen, der Marktplatz, der Messeplatz und auch der Aussenbereich der Fondation Beyeler in Riehen. 200'000 Franken hat die Lancierung des Projekts gekostet. Finanziert wurde es über die Gasttaxenerträge, weshalb das Netz bis jetzt ausschliesslich den Übernachtungsgästen vorbehalten ist.

Einmal anmelden – sieben Tage Zugriff

Jeder Gast, der in einem Hotel übernachtet, bekommt beim Einchecken einen Flyer überreicht. Auf diesem ist neben den Hotspots auch der Zugangscode vermerkt. Einmal eingegeben, hat der Gast während sieben Tagen an allen **neun Standorten Zugang zum Wi-Fi-Netz**. Bleibt der Gast länger, erhält er einen neuen Code. Sobald sich der Nutzer zum ersten Mal in das Netz eingewählt hat, hat er zudem Zugriff auf die Landingpage von Guest WiFi Basel. Hier kann er sich über diverse Aktivitäten, Gastronomie und Veranstaltungen informieren.

Bis Ende dieses Jahres sollen 11 weitere Standorte dazukommen. Je nachdem wie der Service bei den Besuchern ankommt, sollen auch Gäste, die nur für einen Kurztrip nach Basel kommen und nicht hier übernachten, im Netz surfen dürfen. Egloff kann sich auch schon vorstellen, wie das laufen könnte: «Für zwei Franken könnten sich Besucher dann bei der Tourist-Info-Stelle einen Zugangscode oder eine Tageskarte kaufen.»